



KulturRegion
FrankfurtRheinMain

GartenRheinMain
Vom Klostergarten zum Regionalpark

Pressemitteilung

GartenRheinMain – das Produkt der KulturRegion FrankfurtRheinMain vom 20./25. Juli 2010 zu Gast auf der Landesgartenschau Bad Nauheim

Auf Einladung des Wetteraukreises ist GartenRheinMain – das Produkt der KulturRegion FrankfurtRheinMain - zu Gast am Stand „Marktplatz Wetterau“ (Goldsteinpark) auf der Landesgartenschau in Bad Nauheim. Das kommunale Netzwerk GartenRheinMain bündelt und vernetzt seit seinem Bestehen 2004 etwa 100 öffentlich zugängliche Gärten und Parks „vom Klostergarten zum Regionalpark“ und macht auf die Schönheit und den Reichtum regionaler Gartenkultur aufmerksam. Täglich wechselnde Partner am GartenRheinMain-Stand „Marktplatz Wetterau“ werben für die Gärten und Parks der Region und machen auf spezielle Angebote aufmerksam.

Das Programm im Einzelnen

Dienstag, 20. Juli 2010, ab 15 Uhr

Zu Gast am Stand: Die Gesellschaft zu Förderung der Gartenkultur, Zweig Rhein-Main

Rosemarie Kärcher-Schack von der Gartengesellschaft und Heidrun Merk, Projektleiterin von GartenRheinMain, plaudern mit Wetterauer Gartenbesitzern über Lust und Last des Gärtnerns.

Folgende Gärten sind vertreten: Garten am Hirtenhaus in Bad Vilbel-Massenheim, Gartenbesitzer eines Privatgartens in Bad Vilbel-Massenheim, Schulgarten in Niedermörlen, Privatgarten in Niedermörlen

Mittwoch, 21. Juli 2010, ganztags

Zu Gast am Stand: Die Verwaltung der Staatlichen Schlösser und Gärten Hessen, Bad Homburg v.d. Höhe und der Burggarten in Kronberg/Taunus

Romantische Schlösser und wehrhafte Burgen, trutzige Ruinen und stimmungsvolle Klöster, verträumte Parks und prächtige Gärten: gartenarchitektonische und bauliche Zeugnisse aus vergangenen Zeiten waren auf Sie: Das Angebot reicht von Führungen, Ausstellungen, Tagungen und Event-Veranstaltungen bis hin zu Konzerten und Festspielen. Lassen Sie sich überraschen. Ein Gewinnspiel mit attraktiven Preisen wartet auf Sie.

Donnerstag, 22. Juli 2010, ganztags

Zu Gast am Stand: Die Stadt Alzenau

„Natur in der Stadt 2015“ heißt die regionale Gartenschau, die die bayerische Stadt Alzenau in Unterfranken 2015 ausrichtet. Sie präsentiert ihr Konzept am Stand und lädt mit der Wasserloser Weinkönigin zum Probieren und Verweilen ein.

Freitag, 23. Juli 2010, ganztags

Zu Gast am Stand: Der Regionalpark RheinMain

Stück für Stück entsteht derzeit im Ballungsraum Rhein-Main ein Netz von Regionalparkrouten. Sie verbinden landwirtschaftliche Kulturlandschaft, Wälder, idyllische

„Landschaftsinseln“, Monumente der Industriekultur, Gärten und Parks sowie historisch bedeutende Orte. Für die Planung eines Ausflugs in die Region stehen detaillierte Freizeitkarten zur Verfügung.

Samstag, 24. Juli 2010, ganztags

Zu Gast am Stand: Der Palmengarten Frankfurt am Main

Der Palmengarten Frankfurt beherbergt in seinen tropischen Gewächshäusern Tausende botanischer Spezialitäten aus aller Welt. Einige dieser Schätze in Form interessanter Anschauungsobjekte werden am Stand vorgestellt. Auf die Standbesucher wartet ein kleines Präsent (so lang der Vorrat reicht)

Sonntag, 25. Juli 2010

11 und 12 Uhr: **Lesung** „Unser schönes Leben“, Gartengeschichten mit dem Frankfurter Autor Berndt Schulz, musikalisch umrahmt von Katrin Saravia, E-Piano, und Holger Lützen, Gitarre

Vormittags: „Seine königliche Hoheit lassen bitten“ Erbprinz Wilhelm von Hessen-Kassel und sein Gefolge zu Gast am GartenRheinMain-Stand

15 Uhr: **Diskussion** „Blümchen für den Massengeschmack? Brauchen wir Landesgartenschauen?“ Pro und Contra.

Es diskutieren: Hartmut Kind, Geschäftsführer LGS BN 2010, Joachim Eberhardt Maltzahn, hessisches Umweltministerium, Margret Härtel, Oberbürgermeisterin a.D. Hanau, Diskussionsleitung: Konrad Dörner, Geschäftsführer KulturRegion FrankfurtRheinMain

Kontakt und Infos:

KulturRegion FrankfurtRheinMain, Produkt GartenRheinMain, Heidrun Merk
Tel. 069 / 2577 1710, mobil 0174 249 6931